

445435-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Fertigmahlzeiten – Mittagsverpflegung für die Abschiebungshafteinrichtungen Eichstätt und Hof und die Justizvollzugsanstalt Erding

OJ S 122/2026 29/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Justizvollzugsanstalt Hof u.a.

E-Mail: zevest@jv.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Mittagsverpflegung für die Abschiebungshafteinrichtungen Eichstätt und Hof und die Justizvollzugsanstalt Erding

Beschreibung: Verpflegungsleistung für: Los 1 - die Abschiebungshafteinrichtung Eichstätt, Lieferung von Convenience-Produkten nach dem Cook & Freeze-System in ausgabefertigen Menüschaalen (Einzelportionsschaalen) und Erbringung von Nebenleistungen; Los 2 - die Abschiebungshafteinrichtung Hof, Lieferung von Convenience-Produkten nach dem Cook & Freeze-System oder in einem gekühlten System in ausgabefertigen Menüschaalen (Einzelportionsschaalen) und Erbringung von Nebenleistungen; Los 3 - die Justizvollzugsanstalt Erding, Lieferung von Convenience-Produkten nach dem Cook & Freeze-System in ausgabefertigen Menüschaalen (Einzelportionsschaalen) und Erbringung von Nebenleistungen; (Abschluss von Rahmenvereinbarungen)

Kennung des Verfahrens: 924c545a-aaeb-4976-9603-03a38afdf9c0

Interne Kennung: 2026SGI000001

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 15894200 Fertigmahlzeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Eichstätt und weitere Justizvollzugseinrichtungen

Postleitzahl: 85072

Land, Gliederung (NUTS): Eichstätt (DE219)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Hinweis zu Nr. 1.1 Beschaffer: Los 1 Eichstätt: Auftraggeber ist die Justizvollzugsanstalt Kaisheim für die Abschiebungshafteinrichtung Eichstätt Los 2 Hof:

Auftraggeber ist die Justizvollzugsanstalt Hof für die Abschiebungshafteinrichtung Hof Los 3

Erding: Auftraggeber ist die Justizvollzugsanstalt Landshut für die Justizvollzugsanstalt Erding

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV. Ausschlussgrund nach Artikel

5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der

Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (Eigenerklärung): Der / die Bewerber

/ Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833

/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April

2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der

Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu

Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, a. durch die russische Staatsangehörigkeit des

Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers / Bieters in Russland, b. durch die

Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien

nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber / Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von

mehr als 50 %, c. durch das Handeln der Bewerber / Bieter im Namen oder auf Anweisung

von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und / oder b zutrifft.

Es wird bestätigt, dass die am Auftrag beteiligten Unterauftragnehmer, Lieferanten oder

Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des

Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, auf die mehr als 10 % des

Auftragswerts entfällt, ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit

einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift gehören. Es wird bestätigt und

sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer,

Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des

Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt

werden, die zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland

im Sinne der Vorschrift gehören und auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Abschiebungshafteinrichtung Eichstätt

Beschreibung: Abschiebungshafteinrichtung Eichstätt

Interne Kennung: bb93f81f-8451-4335-a9a7-a8f5edff89d2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 15894200 Fertigmahlzeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Eichstätt

Postleitzahl: 85072

Land, Gliederung (NUTS): Eichstätt (DE219)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 21/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Zu Nr. 5.1.15 (Rahmenvereinbarung): Der Auftraggeber hat für das Los eine Höchstmenge festgelegt. Zu den Details wird auf Nr. 1.1.3 im Abschnitt

Leistungskriterien des Vergabesystems verwiesen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird ein Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Lieferung von Convenience-Produkten nach dem Cook & Freeze-System) von mindestens 50.000 Euro (netto) je Jahr in den letzten beiden abgeschlossenen Geschäftsjahren gefordert.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Berufs-

/Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 1.000.000€ für

Personen- und Sachschäden und mind. 500.000€ für Vermögensschäden spätestens zum Zeitpunkt des Beginns der Auftragsausführung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wird der Nachweis und die Darstellung mindestens einer vergleichbaren Referenzleistung aus den letzten drei Jahren (beginnend ab Juni 2023)

gefordert. Maßstab für die Vergleichbarkeit ist die Lieferung von Verpflegung in ähnlichem Umfang in einem Tiefkühlsystem mit vorportionierten Einzelmenüschen (Cook & Freeze).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Bieter müssen über ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig verfügen (die Gleichwertigkeit ist mit dem Angebot nachzuweisen).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Bieter müssen über ein betriebliches Hygienekonzept verfügen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Testverkostung

Beschreibung: Testverkostung (gemäß Dokument "Hinweise zur Durchführung einer Testverkostung" und den "Bewertungskriterien Testverkostung" im Vergabesystem Abschnitt Leistungskriterien)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/40feaa25-cac1-4f36-a9f4-e8c7dc459df2>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/40feaa25-cac1-4f36-a9f4-e8c7dc459df2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 65 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 und 3 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Fristen für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags richten sich nach § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet: (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zentrale Vergabestelle des bayerischen Justizvollzugs
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Organisation, die Angebote bearbeitet: Zentrale Vergabestelle des bayerischen Justizvollzugs

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Abschiebungshafteinrichtung Hof
Beschreibung: Abschiebungshafteinrichtung Hof
Interne Kennung: c08097c9-7e5c-4b01-9586-00112945aaa7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 15894200 Fertigmahlzeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hof
Postleitzahl: 95032
Land, Gliederung (NUTS): Hof, Kreisfreie Stadt (DE244)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 21/09/2026
Enddatum der Laufzeit: 30/09/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Zu Nr. 5.1.15 (Rahmenvereinbarung): Der Auftraggeber hat für das Los eine Höchstmenge festgelegt. Zu den Details wird auf Nr. 2.1.3 im Abschnitt Leistungskriterien des Vergabesystems verwiesen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird - bei einem Angebot von tiefgekühlten Menüs ein Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags (in einem Tiefkühlsystem mit vorportionierten Einzelmenüschen (Cook & Freeze)) oder bei - bei einem Angebot von gekühlten /kühlpflichtigen Menüs ein Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags (in einem solchen System mit vorportionierten Einzelmenüschen) von mindestens 150.000 Euro (netto) je Jahr in den letzten beiden abgeschlossenen Geschäftsjahren gefordert

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Berufs- /Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 1.000.000€ für Personen- und Sachschäden und mind. 500.000€ für Vermögensschäden spätestens zum Zeitpunkt des Beginns der Auftragsausführung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wird der Nachweis und die Darstellung mindestens einer vergleichbaren Referenzleistung aus den letzten drei Jahren (beginnend ab Juni 2023) gefordert. Maßstab für die Vergleichbarkeit ist die Lieferung von Verpflegung in ähnlichem Umfang bei - Angebot von tiefgekühlten Menüs in einem Tiefkühlsystem mit vorportionierten Einzelmenüschen (Cook & Freeze) oder bei - Angebot von gekühlten/kühlpflichtigen Menüs in einem solchen System mit vorportionierten Einzelmenüschen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Bieter müssen über ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig verfügen (die Gleichwertigkeit ist mit dem Angebot nachzuweisen).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Bieter müssen über ein betriebliches Hygienekonzept verfügen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Testverkostung

Beschreibung: Testverkostung (gemäß Dokument "Hinweise zur Durchführung einer Testverkostung" und den "Bewertungskriterien Testverkostung" im Vergabesystem Abschnitt Leistungskriterien)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/40feaa25-cac1-4f36-a9f4-e8c7dc459df2>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/40feaa25-cac1-4f36-a9f4-e8c7dc459df2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 65 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 und 3 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Fristen für die Einlegung eines

Nachprüfungsantrags richten sich nach § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet: (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zentrale Vergabestelle des bayerischen Justizvollzugs
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Organisation, die Angebote bearbeitet: Zentrale Vergabestelle des bayerischen Justizvollzugs

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Justizvollzugsanstalt Erding

Beschreibung: Justizvollzugsanstalt Erding

Interne Kennung: 23bb997c-d721-4e2e-8c54-ce63063f3fe7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 15894200 Fertigmahlzeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Erding

Postleitzahl: 85435

Land, Gliederung (NUTS): Erding (DE21A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 21/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Zu Nr. 5.1.15 (Rahmenvereinbarung): Der Auftraggeber hat für das Los eine Höchstmenge festgelegt. Zu den Details wird auf Nr. 3.1.3 im Abschnitt Leistungskriterien des Vergabesystems verwiesen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird ein Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags

(Lieferung von Convenience-Produkten nach dem Cook & Freeze-System) von mindestens 50.000 Euro (netto) je Jahr in den letzten beiden abgeschlossenen Geschäftsjahren gefordert.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Berufs- /Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 1.000.000€ für Personen- und Sachschäden und mind. 500.000€ für Vermögensschäden spätestens zum Zeitpunkt des Beginns der Auftragsausführung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wird der Nachweis und die Darstellung mindestens einer vergleichbaren Referenzleistung aus den letzten drei Jahren (beginnend ab Juni 2023) gefordert. Maßstab für die Vergleichbarkeit ist die Lieferung von Verpflegung in ähnlichem Umfang in einem Tiefkühlsystem mit vorportionierten Einzelmenüs (Cook & Freeze).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Bieter müssen über ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig verfügen (die Gleichwertigkeit ist mit dem Angebot nachzuweisen).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Bieter müssen über ein betriebliches Hygienekonzept verfügen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Testverkostung

Beschreibung: Testverkostung (gemäß Dokument "Hinweise zur Durchführung einer Testverkostung" und den "Bewertungskriterien Testverkostung" im Vergabesystem Abschnitt Leistungskriterien)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/40feaa25-cac1-4f36-a9f4-e8c7dc459df2>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/40feaa25-cac1-4f36-a9f4-e8c7dc459df2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 65 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 und 3 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Fristen für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags richten sich nach § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet: (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zentrale Vergabestelle des bayerischen Justizvollzugs

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Organisation, die Angebote bearbeitet: Zentrale Vergabestelle des bayerischen Justizvollzugs

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Justizvollzugsanstalt Hof u.a.
Registrierungsnummer: 0497b280-061e-4600-a28a-19d70e195191
Postanschrift: Stelzenhofstraße 30
Stadt: Hof
Postleitzahl: 95032
Land, Gliederung (NUTS): Hof, Kreisfreie Stadt (DE244)
Land: Deutschland
E-Mail: zevest@jv.bayern.de
Telefon: 090907060
Internetadresse: <https://www.auftraege.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: d909629c-b7ea-4afa-acf6-a8b05556708c
Postanschrift: Maximilianstr. 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80539
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847
Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Vergabestelle des bayerischen Justizvollzugs
Registrierungsnummer: 2a623817-d560-430b-bf9f-9d5960e91723
Postanschrift: Marxheimer Str. 2
Stadt: Niederschönenfeld
Postleitzahl: 86694
Land, Gliederung (NUTS): Donau-Ries (DE27D)
Land: Deutschland
E-Mail: zevest@jv.bayern.de
Telefon: +49 90907060
Internetadresse: <https://www.auftraege.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

1ad72428-5bf8-4cf2-8717-85c990735e91-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Änderungen von Vergabedokumenten und Verfahrensterminen (auf die öffentliche Nachricht in der Bieterkommunikation wird ergänzend Bezug genommen) mit Zurückversetzung des Vergabeverfahrens in den Stand vor Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8f37f2cb-670d-4766-a163-4e8130e59323 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/06/2026 11:25:43 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 445435-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 122/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/06/2026